



fläminghavelbrief

Informationen aus der Lokalen Aktionsgruppe Fläming-Havel

Nr.67 Januar 2015

Integrierte ländliche Entwicklung (ILE) und LEADER

Bewilligte Projekte 2014

Bis zum Jahresende 2014 konnten erfreulicherweise weitere Projekte aus Restmitteln der auslaufenden Förderperiode durch das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF) in Groß Glienicke bewilligt werden. Insgesamt erhielten damit im Jahr 2014 insgesamt 15 Projekte in unserer Region eine Bewilligung. Dadurch konnten in 2014 ca. 1,2 Mio. Euro Fördermittel in der Region gebunden werden. Eine Bewilligung erhielten kürzlich folgende Projekte:

- Depot für das Museum der Havelländischen Malerkolonie (Gemeinde Schwielowsee OT Ferch)
- Barrierefreier Schilferlebnisweg an der Rohrweberei Pritzerbe (Stadt Havelsee OT Pritzerbe)
- Qualitätsverbesserung in der Kita „Storchennest“ (Gemeinde Planebruch OT Cammer)

Zusammenfassung bewilligter Projekte 2008 - 2014

Zusammengefasst können wir in unserer Region auf eine erfolgreiche Förderperiode zurückblicken. In den Jahren 2008 – 2014 erhielten insgesamt 288 Projekte eine Unterstützung mit Fördermitteln aus den Bereichen ILE oder LEADER. In Summe bedeutet dies, dass in den vergangenen sieben Jahren über 32,4 Mio. Euro Fördermittel in den ländlichen Raum des Landkreises Potsdam Mittelmark geflossen sind.

Ungefähr die Hälfte der geförderten Projekte befindet sich in der Teilregion „Havelland“, gefolgt vom Hohen Fläming und der Nuthe-Nieplitz-Region.

Betrachtet man die Verteilung der Maßnahmen nach privaten und kommunalen Antragstellern, kann ein ausgewogenes Verhältnis sowohl nach Anzahl der bewilligten Projekte als auch nach der Fördermittelsumme festgestellt werden.

Hinsichtlich der Inhalte der gebietsbezogenen lokalen Entwicklungsstrategie (GLES) können ca. 57% der geförderten Projekte dem Entwicklungsziel „Bewältigung des Demografischen Wandels“ und 53% der geförderten Projekte dem Ziel „Förderung des ländlichen Tourismus“ zugeordnet werden.

LEADER ab 2015

Mit Jahresbeginn startet das erste Projektauswahlverfahren für LEADER-Fördermittel in unserer Region. Alle Projekte müssen ein mit dem Land Brandenburg abgestimmtes Projektauswahlverfahren durchlaufen. Dieses soll sicherstellen, dass jeweils die Projekte mit dem höchsten Mehrwert in den Genuss einer Förderung kommen. Hierfür wird um die Einreichung der neuen ausgefüllten Projektblätter bis zum 16. März 2015 bei der LAG Fläming-Havel gebeten. In einem Extraschreiben vom 14.01.2015 informierten wir dazu.

Das für die Region zur Verfügung stehende Budget ist noch nicht bekannt. Wir rechnen damit, dass unserer Region ca. ein Drittel weniger Fördermittel zur Verfügung stehen.

Für Ende Februar planen wir eine Informationsveranstaltung als Auftakt in die neue Förderperiode. Nach fortgeschrittener Planung werden wir dazu informieren und einladen.

Weitere Informationen unter www.flaeming-havel.de/leader_2014

Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung (MIL) startet Stadt-Umland-Wettbewerb

Mit dem vom Land Brandenburg ausgelobten Stadt-Umland-Wettbewerb sollen Kooperationen aus Städten und deren funktional verknüpftem Umland ins Leben gerufen werden, die den besonderen Herausforderungen des Landes Brandenburg mit gemeinsam entwickelten Strategien begegnen. Die Strategien sollen auf dieser Grundlage den Zugang zu Fördermitteln aus drei europäischen Fonds: Europäischer Fonds für regionale

Entwicklung (EFRE), dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für ländliche Entwicklung (ELER) mit dem entsprechend breiten Spektrum an Fördergegenständen erhalten. Unterstützt werden Städte, kleinere Kommunen und Akteure im ländlichen Raum, die ihre funktionalen Zusammenhänge ausbauen, ihre städtebaulichen Qualitäten verbessern und ihre lokalen Identitäten stärken wollen. Funktionen sollen sich gegenseitig ergänzen, Potenziale besser ausgeschöpft und Ressourcen gebündelt sowie konzentriert werden. Ziele sind die Sicherung einer tragfähigen Daseinsvorsorge, die wirtschaftliche Entwicklung, die Schaffung einer intakten Umwelt sowie der Ausbau einer bedarfsgerechten und nachhaltigen Mobilität. Allen Bevölkerungsgruppen, unabhängig von ihrer Herkunft und ihrem Wohnort, soll die Teilhabe am wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Leben ermöglicht werden.

Weitere Informationen und die Ausschreibungsunterlagen können unter www.stadt-umland-wettbewerb.brandenburg.de abgerufen werden.

Auftaktveranstaltung zur Aktion "48 Stunden Fläming 2015" am 29. Januar 2015, 17:30 Uhr im Kulturraum der Gemeinde Wiesenburg/Mark am Goetheplatz



Gemeinsam mit den Akteuren aus der Region und dem Verkehrsverbund Berlin Brandenburg (VBB) möchten wir zum 9. Mal das touristische Angebot „48 Stunden Fläming“ gestalten.

Am 12. und 13. September 2015 können interessierte Besucher aus nah und fern zwischen 10 und 18 Uhr den Hohen Fläming auf einer kostenfreien Busrundtour individuell erkunden. In diesem Jahr wird erstmals eine neue Route ab Wiesenburg/Mark über Reetz, Görzke und Ziesar gefahren. Vom Wiesenburger Bahnhof aus starten die Touren im Halbstundentakt.

An diesen zwei Tagen sollen deshalb in vielen beteiligten Dörfern und Städten verschiedene Aktionen und Veranstaltungen durchgeführt werden. Möglichst viele touristische und öffentliche Einrichtungen wie Ausstellungen, Museen und Kirchen sollen zugänglich sein. Der Flämingmarkt in Wiesenburg wird u. a. die Möglichkeit bieten, regionale Produkte zu kaufen.

Die Aktion lebt vom Mitmachen vieler Menschen, Unternehmen und Einrichtungen in unserer Region. Auf dem Treffen wird über die Rahmenbedingungen informiert und gemeinsam sollen weitere Aktivitäten entwickelt und abgestimmt werden. Bitte geben Sie Ihre Teilnahme im Regionalbüro bekannt.

Informationsveranstaltung für Gastgeber am 18. Februar 2015 in Groß Kreutz

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark lädt in Zusammenarbeit mit den Tourismusverbänden Fläming e. V. und Havelland e. V. sowie der LAG Fläming-Havel e. V. zu einer kostenfreien Informationsveranstaltung für Gastgeber ein. Im Mittelpunkt am Abend des 18. Februars steht das Thema „Rechtsfragen im Tourismus“. Hierfür konnte die Rechtsanwältin Anja Smettan-Öztürk als Dozentin gewonnen werden.

Die Veranstaltung findet am 18. Februar 2015, 16-19:00Uhr im Oberstufenzentrum in Groß Kreutz statt. Einladungen werden in den kommenden Tagen vom Landkreis versendet.

Bei Teilnahme wird um Anmeldung bis zum 10. Februar 2015 bei Frau Friedrich vom Landkreis gebeten (Tel.: 033841-91660, veronika.friedrich@potsdam-mittelmark.de)

Internationaler Kunstwanderweg Hoher Fläming mit Qualitätssiegel



Es ist geschafft, nach langen Anstrengungen, Absprachen und praktischen Tätigkeiten vor Ort erhielt der Internationale Kunstwanderweg Hoher Fläming am 17. Januar 2015 auf der Reisemesse CMT in Stuttgart die Urkunde für die Zertifizierung als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ vom Deutschen Wanderverband verliehen!

Damit ist der Kunstwanderweg in die Spitzenliga der Wanderwege in Deutschland aufgestiegen. Der Deutsche Wanderverband war auf dem Kunstwanderweg unterwegs und teilte mit, dass der Kunstwanderweg die Zertifizierung ohne jegliche Beanstandung erhält. Besonders gelobt wurde das Beschilderungs- und Markierungssystem. Die Projektgruppe Kunstwanderweg bedankt sich bei allen Unterstützern die zu diesem Erfolg beigetragen haben!

Rückblick: Internationale Grüne Woche



Über die LAG hatten auch in diesem Jahr zahlreiche Akteure aus unserer Region die Gelegenheit sich auf der Grünen Woche zu präsentieren. Die Halle 4.2 mit ihrem Motto „Lust aufs Land“ bot hierfür die passende Präsentationsplattform. Am Stand des Deutschen Landkreistages stellten sich am 17. Januar als Vertreter des Landkreises Potsdam-Mittelmark zahlreiche Akteure und touristische Leistungsträger aus der Sabinchenstadt Treuenbrietzen vor. Unter anderem mit einer Pflanzaktion machten Sie auf sich und die Stadt aufmerksam. Die Fortsetzung der Pflanzungen ist bereits geplant: am 19. April 2015, Treffpunkt 14.00Uhr an der Waldgaststätte „Zur alten Eiche“ in Frohnsdorf.



Ebenfalls am 17. Januar nutzte die Gemeinde Wiesenburg/Mark die Gelegenheit sich am Stand des ‚Forums ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg‘ als Mitglied der AG Historische Dorfkerne vorzustellen. Die Besucher wurden über die Ausflugsmöglichkeiten der Gemeinde informiert. Erste Kontakte knüpfte die „Alte Schule“ zu neuen Gruppen, die an Kunstworkshops interessiert sind. Mit einem kreativen Mal- und Basteltisch zog sie die Besucher an den Stand.

Am Folgetag, am 18. Januar, wurde der Stand unter anderem durch Akteure aus der Gemeinde Kloster Lehnin belebt. Den Netzener Landfrauen konnte man beim Spinnen, Klöppeln und Stricken über die Schulter schauen. Gerade das Spinnrad versetzte vor allem die kleinen Messebesucher in Staunen. Der Tourismusverein warb für die Gemeinde Kloster Lehnin und Herr Pittelkow war mit seinen regionalen Produkten vor Ort. Aus Wiesenburg präsentierten sich zwei neuen touristischen Leistungsträger: Herr Bartsch mit seiner Ferienwohnung „Cottage im Fläming“ sowie Familie Seeger-Kaunath mit ihrer Pension „LandEi Wiesenburg“, die mit einem pffiffigen Eierquiz die Besucher an den Stand zogen.

Ein herzlicher Dank an alle Akteure, die sich und unsere Region so hervorragend auf der Messe vertreten haben.

Die Vergangenheit zeigte, dass sich gerade die Wochenenden für eine Präsentation auf der Grünen Woche eignen, da an diesen Tagen vermehrt auch Berliner und Brandenburger die Messe besuchen.

Folgen Sie uns auch auf Facebook www.facebook.com/flaeminghavel !

Möchten Sie unseren Infobrief nicht mehr erhalten? Dann senden Sie uns eine kurze Mail an lag@flaeminghavel.de und wir nehmen Sie ab sofort aus dem Verteiler.

Termine

Auftaktveranstaltung 48 Stunden Fläming
 Gastgeberinfoveranstaltung „Rechtsfragen im Tourismus“
 Stichtag Einreichung Projektanträge
 48 Stunden / Flämingmarkt

29.01.15, 17:30 Uhr Kulturraum Wiesenburg
 18.02.15, 16:00 Uhr OSZ Groß Kreutz
 16.03.15 Regionalbüro LAG Fläming-Havel
 12./13.09.15, Wiesenburg/Mark & Umgebung

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Impressum:

Herausgeber: Lokale Aktionsgruppe Fläming-Havel e.V.

Anschrift: Schlossstraße 1 • D – 14827 Wiesenburg/Mark

Telefon (033849) 901948 • Telefax (033849) 901951

Internet: www.flaeminghavel.de • E-Mail: lag@flaeminghavel.de

Die LAG Fläming-Havel e.V. ist eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam unter Nr. VR 3777 P.

Redaktion: Heiko Bansen (verantwortlich), Synthia Groß, Uta Hohlfeld, Kathrin Rospek

Förderung: Die Arbeit der LAG im Rahmen des LEADER-Managements wird gefördert durch die Europäische Union und das Land Brandenburg aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)
 „Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete“

